

ÜBUNG: DAS INTERNET AUF MEINEM HANDY BRAUCHT LITHIUM IM AKKU

DAS HANDY - EIN STÄNDIGER BEGLEITER IM ALLTAG

Durch die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten sind Smartphones sozusagen kleine Computer. Die mobilen Geräte haben der Kommunikation und dem Sozialleben von Menschen eine neue Bedeutung gegeben. Handys sind für viele Menschen ein unverzichtbarer Bestandteil des Alltags und werden dazu genutzt, um Textnachrichten zu versenden und zu telefonieren. Mit dem Internet verbunden ermöglichen sie darüber hinaus die Nutzung zahlreicher Anwendungen (Apps) und sozialer Netzwerke.

Die Weltbevölkerung umfasst im Januar 2020 rund 7,7 Milliarden Menschen, zwei Drittel davon besitzen ein Mobiltelefon, das sind 5,2 Milliarden Menschen. Aktuell sind 4,5 Milliarden davon Internetnutzer*innen und 3,8 Milliarden Social Media Nutzer*innen. Global gesehen nimmt die Nutzung von Social Media weiterhin rasant zu; im Vergleich zum Januar 2019 ist sie nochmal um 1,4 % gestiegen. Schaut man genau hin, ist der Internetzugang weltweit nicht gleichmäßig verteilt. 82,5 % der Einwohner*innen in Europa nutzen das Internet und haben auch einfachen Zugang dazu. Im Vergleich: In Regionen des Globalen Südens, wie z.B. in Staaten auf dem Kontinent Afrika, nutzen im Durchschnitt nur 28,2 % der Einwohner*innen das Internet. Das heißt ca. 75 % der Einwohner*innen der verschiedenen afrikanischen Länder haben keinen Zugang zum Internet. Diese Menschen sind dementsprechend von vielen Prozessen ausgeschlossen. In Lateinamerika gibt es viele Unterschiede: In Bolivien sind 50 bis 25 % online, in Chile und Argentinien dafür mindestens 75 %.

Dieser global ungleich verteilte Zugang zum Internet und zu Computern wird als Digital Divide bezeichnet und ist ein Ausdruck von kolonialen Kontinuitäten: Während der Kolonialzeit erbeuteten europäische Herrscher*innen und Kaufleute mit Zwang und Gewalt Rohstoffe wie Gold und versklavte Menschen aus Ländern des Globalen Südens, wie Bolivien oder Namibia. Der Kolonialismus ist ein Grundstein des heutigen kapitalistischen Wirtschaftssystems. Mit dem erbeuteten Reichtum und dem Wissen von Menschen aus den Kolonien konnten die Staaten und Unternehmen im Globalen Norden Technologien entwickeln und ausbauen.

In Deutschland nutzen aktuell fast 78 Millionen Menschen das Internet, davon sind 38 Millionen auf Social-Media-Plattformen aktiv, also weniger als die Hälfte. Mehr als 80% der Internetnutzer*innen im Alter von 16 bis 64 Jahren nutzt WhatsApp, gefolgt von YouTube mit 77 %. Erst danach kommt Facebook mit 64 % und Instagram mit 43 %. Auch die Zeit, die die Menschen im Internet verbringen ist gestiegen. Laut Global





Web Index verbringt die*der durchschnittliche Internetnutzer*in täglich etwa 6 Stunden mit internetfähigen Geräten und Diensten. Das entspricht circa einem Drittel seines Wachzustands.

Der Betrieb des Internets und internetfähiger Geräte wie dem Smartphone verursacht in Deutschland etwa 33 Millionen Tonnen CO2-Emissionen im Jahr. Das ist ungefähr so viel, wie der innerdeutsche Flugverkehr ausstößt. Das Internet macht ca. 10 % des globalen Energieverbauchs aus.

Der Energieverbrauch wird in der Tendenz aber noch steigen: Datenmengen werden immer größer und der Datenversandt bei der Nutzung von Apps nimmt zu. Im Alltag sorgt somit z.B. auch das Streamen von Filmen und Serien bei Anbietern wie Netflix oder Sky für relativ hohe CO2-Emissionen.

AUFGABE

Lest den Text und besprecht dann, was für euch die fünf wichtigsten Informationen sind (unterstreicht diese z.B. im Text). Überlegt, wie ihr diese Informationen in der anschließenden Präsentation darstellen möchtet. Erstellt euren Part der Präsentation.

QUELLEN

- Langkau, Sabine & Hilbig, Sven (2019): Auf Kosten des Globalen Südens, In: Höfner, Anja und Frick, Vivian (Hrsg.): Was Bits und Bäume verbindet, URL: https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/materialien/publikationen/
- We are Social Inc. (2019): Digital in 2019. Deutschlands digitales Verhalten,
 URL: https://wearesocial.com/de/blog/2019/01/digital-2019-deutschlands-digitales-verhalten
- We are Social Inc. (2020): Digital 2020. Deutschland, URL: https://wearesocial.com/de/digital-2020-deutschland
- We are Social Inc. (2020): Digital in 2020, URL: https://wearesocial.com/digital-2020

LIZENZ

Dieses Werk ist lizenziert unter einer <u>Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz</u>.

